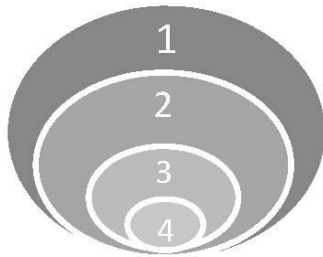


Naturereignisse und Geotechnik

Ohne die fundierten Kenntnisse von Geotechnikerinnen und Geotechnikern können Grossprojekte wie die neuen Alpen transversalen, neue Verkehrsführungen, aber auch Schutzbauten vor Lawinen oder Steinschlag nicht erstellt werden. Geotechnikerinnen und Geotechniker besetzen deshalb wichtige Schlüsselstellen in der Planung und Erstellung von Bauwerken.

Einordnung ins MSE-Gefüge



- 1 Master of Science in Engineering MSE
- 2 Fachgebiet Public Planning, Construction and Building Technology
- 3 Bereich Planungswesen
- 4 Vertiefung Naturereignisse und Geotechnik

Inhalte

Im Studium lernen Sie, geotechnische Aspekte anhand von aktuellen Forschungsprojekten zu analysieren. Dies, indem Sie Grundlagen sammeln, bewerten und auswerten. Sie lernen die Instrumente des naturwissenschaftlichen Entwurfs in der Geotechnik kennen, können sie miteinander vergleichen und anhand von Beispielen anwenden. Um Projekte später in die Praxis umzusetzen, lernen Sie verschiedene Bemessungswerkzeuge (z.B. analytische, numerische oder empirische Methoden) kennen.

Naturereignisse

Als Spezialistin oder Spezialist für Naturereignisse konzentrieren sich Ihre Tätigkeiten auf Schutzbauten für die Bevölkerung vor Naturereignissen wie zum Beispiel Hanginstabilitäten, Lawinen und Steinschlag. Ziel Ihrer Arbeit ist es, Gefahren zu erkennen und zu entschärfen. Sie erreichen dies nicht nur durch die Entwicklung von Schutzbauten, die die einwirkenden Kräfte aufnehmen, sondern auch dadurch, dass Sie Konzepte und Modelle zur Reduktion der Einwirkungen und Auswirkungen entwickeln. Diese vereinfachen die nötigen bautechnischen Massnahmen und erhöhen die Wirksamkeit.

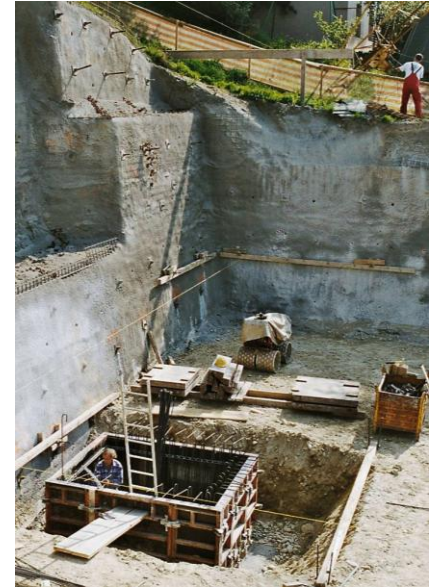
Geotechnik

Als Geotechnikerin oder Geotechniker arbeiten Sie an der Schnittstelle zwischen Erdwissenschaften und Bautechnik. Dabei wird der zu behandelnde «Baustoff» von der Natur als Baugrund zur Verfügung gestellt. Dieser kann nur wenig beeinflusst werden, so dass die Werkzeuge der Geotechnikerin und des Geotechnikers situationsbezogen spezifisch eingeschränkt sind und entsprechend eingesetzt werden müssen.

Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Bauingenieurwesen FH, ETH
- Dipl. Ing. Bauingenieurwesen FH, ETH
- Erd- und Umweltwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler mit Zusatzleistungen im Bachelor Bauingenieurwesen

Weitere Studienrichtungen aufgrund
Dossierentscheid



Kosten

Die Studiengebühren werden durch die Fachhochschule festgelegt, welche die Vertiefung anbietet und können individuell variieren. Bitte informieren Sie sich direkt. Weitere Kosten fallen im Zusammenhang mit einem einwöchigen Blockmodul an. Als Teil der Erstausbildung ist der MSE stipendienberechtigt.

Studienort

Die zentralen Module finden in Zürich oder Bern statt, die Vertiefung Naturereignisse und Geotechnik in Burgdorf.

Anmeldung/Kontakt

Berner Fachhochschule
Architektur, Holz und Bau
Martin Stolz
Pestalozzistrasse 20
CH-3401 Burgdorf
+41 34 426 42 66
martin.stolz@bfh.ch
»www.ahb.bfh.ch/master